



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport der Schloss-Stadt
Hückeswagen

Sitzungstermin: 03.11.2015
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Moritz, Frank

Bürgermeister

Persian, Dietmar Bürger-
meister

Mitglieder

Becker, Jürgen
Bialowons, Andreas
Endresz, Willi
Gembler, Regine
Kewel, Alexandra
Kloppenburg, Jörg
Leonhardt, Tanja
Meine, Martin
Sabelek, Egbert
Winkelmann, Andreas

für Herrn Marc von der Neyen

Beratende Mitglieder

Suder, Klaus-Peter Pfarrer,
evang.

von der Verwaltung

Binder, Annette
Breidenbach, Beate
Kirch, Michael

Sachverständige

Bütow, Christine
Löwy, Jürgen
Mohr, Renate
Paradies, Claudia
Sträter, Claudia

für Frau Ingelore Jacobs

Gäste

Hüttenschmidt, Katja

Es fehlten:**Mitglieder**

von der Neyen, Marc

Sachverständige

Jacobs, Ingelore
Klur, Christiane
Neumann, Frank
Noppenberger, Stefan
Püschel, Gerd

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Besichtigung Heimatmuseum | FB II/2857/2015 |
| 2 | Fragestunde für Einwohner | |
| 3 | Bericht der Verwaltung | FB II/2842/2015 |
| 4 | Schulsozialarbeit - Vorstellung von Frau Hüttenschmidt | FB II/2843/2015 |
| 5 | Stadtbibliothek - Sachstandsbericht | FB II/2844/2015 |
| 6 | Medienentwicklung in Hückeswagener Schulen - Sachstandsbericht | FB II/2845/2015 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Neuer Träger der OGS - Sachstandsbericht | FB II/2855/2015 |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Besichtigung Heimatmuseum

Vorlage: FB II/2857/2015

Frau Schützenmeister erläutert den Sitzungsteilnehmern die neue Struktur des Heimatmuseums und stellt die Neuerungen vor. Hierunter fallen die neue Farbgestaltung, eine verbesserte Beleuchtung, die mobilen Elemente und die Medienwand, auf deren Bildschirm mittlerweile vier kurze Filme zur Hückeswagener Geschichte gezeigt werden können. In einem Film werden die Exponate der oberen Etage gezeigt, die wegen der Wendeltreppe nicht für alle Besucher zu erreichen ist.

Erfreulicherweise hat sich seit der Umgestaltung sowohl die Zahl der Besucher/innen von ca. 700 auf 1.200 pro Jahr erhöht als auch die Verweildauer im Museum verlängert.

zu 2 Fragestunde für Einwohner

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

zu 3 Bericht der Verwaltung

Vorlage: FB II/2842/2015

Frau Binder berichtet, dass der Antrag zur Zusammenführung der Erich-Kästner-Schule und der Armin-Maiwald-Schule nach Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch die Bürgermeister Herrn Persian und Herrn Mans (Radevormwald) an die Bezirksregierung Köln geschickt worden ist.

Zum Thema Shared Services Archiv verweist sie auf den Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, der im nächsten Haupt- und Finanzausschuss beraten werden soll.

Herr Kloppenburg kritisiert, dass die ÖRV nicht zuerst im Schulausschuss beraten wird. Außerdem sei bisher nur die Rede von einer Verlagerung des Stadtarchives und nicht von der Gründung eines gemeinsamen Archives gewesen.

Herr Persian erklärt, dass die ÖRV die Grundlage für die Zusammenarbeit und die Verrechnung der Kosten bildet, insofern sei der Haupt- und Finanzausschuss das richtige Gremien.

zu 4 Schulsozialarbeit - Vorstellung von Frau Hüttenschmidt

Vorlage: FB II/2843/2015

Frau Katja Hüttenschmidt hat am 1.9.2015 ihre Arbeit als Schulsozialarbeiterin

aufgenommen. Sie berichtet über ihren beruflichen Werdegang und ihre aktuellen Arbeitsbereiche.

Ihre Stelle hat einen Umfang von 17,6 Wochenstunden und ist bis zum Ende 2017 befristet. In erster Linie ist sie dafür zuständig, Hilfebedürftigen die Antragstellung für Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zu erleichtern. Soweit möglich, möchte sie sich auch bei anderen Problemen der Schüler/innen einsetzen.

Ihr Büro hat sie in der Montanusschule, zusätzlich gibt es feste Sprechstunden in den beiden Grundschulen und der Realschule.

Sie verteilt einen Flyer, der als Anlage beigefügt ist.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Stadtbibliothek - Sachstandsbericht
Vorlage: FB II/2844/2015

Frau Binder stellt den Jahresbericht der Stadtbibliothek anhand einer Powerpoint-Präsentation vor, der als Anlage beigefügt ist.

Besonders positiv ist die Entwicklung bei der Zahl der angemeldeten Leser/innen. Aufgrund der häufigen Berichte in der Presse und der zusätzlichen Angebote wie das Reparaturcafé und die Deutschkurse für Flüchtlinge ist die Zahl der Neuanmeldungen bis Ende Oktober deutlich gestiegen.

Mitte Dezember soll die Onleihe starten, die den angemeldeten Nutzern die Ausleihe von E-Book und anderen digitalen Medien ermöglicht. Bisher war dazu die zusätzliche Mitgliedschaft bei der Stadtbibliothek Gummersbach erforderlich.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 6 Medienentwicklung in Hückeswagener Schulen - Sachstandsbericht
Vorlage: FB II/2845/2015

Frau Binder erläutert den Werdegang zur Entwicklung eines Konzeptes, anhand dessen die Ausstattung der Hückeswagener Schulen mit IT verbessert werden soll.

Basis soll eine einheitliche Hardwareausstattung und ein Serversystem mit der Software Logodidact sein, die bereits in der Realschule eingesetzt wird. Auf diesem Wege soll der Betreuungsaufwand für Lehrer und EDV-Abteilung verringert und für die Schülerinnen und Schüler eine einheitliche Arbeitsumgebung geschaffen werden.

In 2016 soll die Löwen-Grundschule und 2017 die Grundschule Wiehagen ausgestattet werden. Ab 2017 ist außerdem ein weiterer Ausbau in den weiterführenden Schulen geplant.

Die Firma Pflitsch hat Unterstützung durch eigene Mitarbeiter sowie finanzielle Mittel angeboten.

Es wird eine Powerpoint-Präsentation gezeigt, die als Anlage beigefügt ist. Diese wurde in Kooperation mit der Firma Pflitsch erstellt und auch anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt. Bisher hat ein weiteres Unternehmen seine Unterstützung angekündigt.

Von der SPD wird die Befürchtung geäußert, dass Unternehmen durch finanzielle Spenden Einfluss auf die Arbeit in den Schulen nehmen könnten. Herr Persian schließt dies aus, da die Schulen in pädagogischen Fragen unabhängig sind und sich ausschließlich an den Lehrplänen orientieren. Die Firmen haben selbstverständlich ein Interesse daran, Auszubildende mit guten IT-Kenntnissen zu bekommen. In der derzeitigen Haushaltssituation ist die Stadt für solche Unterstützung dankbar.

Herr Löwy unterstützt die Aussagen aus seiner Erfahrung in der Hauptschule Radevormwald, in der ebenfalls Logodidact eingesetzt wird. Auch dort gab es finanzielle Unterstützung durch Unternehmen, eine Einflußnahme hat jedoch nie stattgefunden.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

- In der Sitzung am 2.6.2015 stand das Thema Wiederbelebung des „Paktes für den Sport“ auf der Tagesordnung. Herr Kirch erläutert dazu, dass dieser Pakt nach übereinstimmender Meinung der Verwaltung und des Stadtsportverbandes bereits gelebt werde. Weitere Abstimmung der Schulen mit dem SSV ist geplant. Zunächst wird ein neuer Termin vereinbart.

Herr Löwy unterstreicht die Aussagen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

- Herr Kirch gibt bekannt, dass die im Mai beantragte internationale Förderklasse von der Bezirksregierung genehmigt worden ist. Eine halbe Stelle wird zum 1.2.2016 ausgeschrieben. Leider bedeutet das nicht automatisch, dass auch entsprechend qualifiziertes Personal verfügbar ist. Sobald eine Stellenbesetzung erfolgt ist, soll mit der Beschulung der Flüchtlingskinder in Hückeswagen begonnen werden.
- In der Sitzung am 3.9.2015 ist der Wunsch geäußert worden, regelmäßig auch in Schulgebäuden zu tagen. Die nächste Sitzung im März soll in der Löwen-Grundschule stattfinden.
- Mit Stand 30.10.2015 leben in der Schloss-Stadt 57 Flüchtlingskinder, davon sind 22 im Kindergartenalter, 15 sind in den beiden Grundschulen untergebracht und 20 gehören in die Sekundarstufe. Hiervon besuchen 15 die

Hauptschule.

- Herr Löwy verteilt den Flyer „Sport in Hückeswagen“ an die Mitglieder des Ausschusses. In dem Flyer werden alle Angebote der Hückeswagener Sportvereine aufgelistet. Er ist bereits im Vorfeld an die Schulen verteilt worden und ist ebenfalls als Anlage der Niederschrift beigefügt.
- In den nächsten Tagen (4. bis 7. November) findet das Anmeldeverfahren in den Grundschulen statt, die Verteilung auf die beiden Schulen wird in der Niederschrift mitgeteilt.
Mit Stand 10.11.2015 sind in der Löwen-Grundschule 61 und in der GGS Wiehagen 63 Kinder angemeldet worden. In beiden Schulen können 3 Klassen eingerichtet werden.
- Herr Kloppenburg fragt an, inwiefern die Stadt mit dem Integrationszentrum des Kreises zusammenarbeitet.
Herr Persian erläutert, dass im Bereich der Sprachkurse bereits Verbindungen bestehen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 16.11.2015

Frank Moritz

Annette Binder
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.

BuT-Schulsozialarbeit in Hückeswagen



Schulsozialarbeit im Rahmen von Bildung und Teilhabe BuT



Ihre Ansprechpartnerin: Katja Hüttenschmidt

Montanus Hauptschule Weststr. 4	montags 9 - 11 Uhr
Löwengrundschule Kölner Str. 25	dienstags 9 - 11 Uhr
Gemeinschaftsgrundschule Wiehagen, Blumenstr. 51	mittwochs 9 - 11 Uhr
Montanus Hauptschule Weststr. 41	donnerstags 9 - 11 Uhr
Städt. Realschule Kölner Str. 53	freitags 9 - 11 Uhr

oder Termin nach Vereinbarung

☎ 02192 / 8537 988
☎ 0175 / 2681192

✉ katja.huettenschmidt@caritas-oberberg.de



Termine nach
Vereinbarung



Caritasverband für den
Oberbergischen Kreis



Caritasverband für den
Oberbergischen Kreis

Liebe Eltern,
mit **BuT** sind bestimmte Fördermöglichkeiten gemeint, auf die Familien unter bestimmten Voraussetzungen einen gesetzlich festgeschriebenen Anspruch haben. Das Ziel ist, dass alle Kinder und Jugendliche mitmachen können, ob in allgemein- oder berufsbildender Schule, Kita oder in der Freizeit.
Kein Kind soll von Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen sein.

Was beinhaltet das Bildungs- und Teilhabepaket?

Mitmachen im Bereich Kultur, Sport und Freizeit:
Jedem Kind stehen z.B. für den Fußballverein 10€ im Monat oder für die Sommerferienzeit 120€ im Jahr zu.

Nachhilfeunterricht:

Wenn bei Ihrem Kind z.B. die Versetzung gefährdet ist, ist eine Kostenübernahme möglich.

Tagesausflüge und Klassenfahrten:

Kosten für Wandertage, Ausflüge und Klassenfahrten werden übernommen.

Mittagessen in Schule und Kita:

Mit einem Eigenanteil von 1€ kann Ihr Kind am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen.

Schulmaterial:

Im 1. Schulhalbjahr erhalten Sie 70€, im 2. Halbjahr 30€ für Schulhefte, Stifte, Mäppchen etc.

Wann haben Sie Anspruch auf BuT?

Bei Bezug von:

- Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld
- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- Sozialhilfe
- AsylbLG §2

Wo werden die BuT-Anträge gestellt?

Bei Bezug von:

- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- Sozialhilfe im Sozialamt
- Arbeitslosengeld II im Jobcenter.

BuT-Beratung

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die Schulsozialarbeiterin. Diese unterstützt Sie bei der Antragstellung.

Weitere Angebote der Schulsozialarbeiterin sind:

- Beratung von Eltern und jungen Erwachsenen
- Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte
- Vermittlung zu Beratungsstellen
- Vermittlung von Kindern in Freizeitangebote

Stadtbibliothek Hückeswagen



Jahresbericht 2015



Arbeitskreis Kennzahlen



Im Mai 2013 beschlossen:

Strategisches Ziel

- Erhaltung der Bibliothek als Kultur- und Kommunikationszentrum sowie Leseförderung im Kindes- und Jugendalter

Operatives Ziel

- Kennzahl 7,5 % Benutzer im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung bis Ende 2015

Jährlicher Bericht im Ausschuss

Leser/innen

- **2012: aktive Leser: 850**
(*aktiv* bedeutet, es wurde 2012 mindestens 1 Medium entliehen)
- **2015** soll die **Zahl der aktiven LeserInnen 7,5 % der Bevölkerung** ausmachen, das wären dann ca. 1200 LeserInnen

Leser/innen



- 2014 – 1.240 Gesamtzahl Entleiher
- 2015 - Bis Ende Oktober ca. 1460 aktive Leser
- 2014 – 152 Neuansmeldungen
- 2015 – Bis Ende Oktober 238 Neuansmeldungen

Bestand und Entleihungen



- 2011: 32.874 Entleihungen
- 2012: 35.249 Entleihungen
- 2013: 36.500 Entleihungen
- 2014: 32.819 Entleihungen (Baustelle)
- 2015: bisher 26.400 (bis Ende Oktober)

Spenden

Neben dem Etat der Stadt erfolgt die Sicherstellung aktueller Medien durch Spenden

- 1.550 € für Demenz-Medien (Bürgerstiftung der Sparkasse)
- Förderverein 200 € für Demenz-Medien und bis Ende September 2.300 € für Medien allgemein
- Zur Einführung der Onleihe:
Förderverein 500 €, Firma Pflitsch 1.500 €

Veranstaltungen 2015-1



- 1. März: zusammen mit Freundeskreis Flohmarkt im KulturHaus Zach
- 31. März: Die Hückeswagener Märchenerzählerin war zu Gast (2 Kindergartengruppen)
- 23. April: Tag des Buches: Veranstaltung mit Tom Becker: Bibliothek hat Zukunft
- 15. Mai: Lesung mit Katja Thimm „Vatertage“

Veranstaltungen 2015-2



- 22. Mai Podiumsdiskussion im KulturHaus Zach zum Thema „Die Zukunft der Stadtbibliothek Hückeswagen“
- 11. Juni: Abend für Schulneulinge in der Löwen-Grundschule (Verteilung von Gutscheinen für kostenlosen Leseausweis und Pixi-Bücher)
- 21. und 28. Juli Handarbeitskurs (im Rahmen des Ferienspaßes)

Veranstaltungen 2015-3



- 24. Juli: Eine Gruppe des Feriendorfes war zu Besuch: Bilderbuchkino
- 30.9. Kreisbibliothekskonferenz hier
- 1. Oktober bis 31. Oktober: Ausstellung von Medien der Hospizgruppe Hwg.
- BibliotheksWoche 19.-23.10.:
 - 19. Oktober: Puppenspiel „Das Eselein!
 - 22. Oktober: Die kleine Hexe als animiertes Bilderbuch
 - 23. Oktober 13. KrimiNacht

Veranstaltung 2015-4



Regelmäßige Angebote:

- Strickcafé, immer montags
- Ausgabe von Lesestart-Sets an Dreijährige
- Klassenführungen für Schulen und Kindergärten
- Deutschkurse für Flüchtlinge (Kochbuch)

Veranstaltungen 2015-5



Zukünftige Veranstaltungen:

- 13. November: Lesung „Morde und andere Gemeinheiten“
- 7. Dezember: „Offener Adventskalender“ (Bilderbuchkino + Kamishibai)

Besonderheiten



- Seit Juli 2015 monatlich Angebot eines Reparaturcafés in den Räumen der Bibliothek (sehr gut besucht, Spenden an Freundeskreis)
- Rückgabekasten wird sehr gut angenommen
- Zusammenarbeit mit Dezernat 48 der Bezirksregierung Düsseldorf – Frau Langshausen bzw. Herrn Ehlen
- Weitere Einbindung des Freundeskreises
- Kooperation mit Wipperfürth

Projekt Onleihe

- Ausleihe von e-Books, e-Papers, e-Videos, e-Music im Verbund mit anderen Bergischen Bibliotheken unter Federführung der Stadtbücherei Bergisch Gladbach
- Projektdurchführung ist nach Genehmigung des HSK gestartet
- Voraussichtlich erste Entleihungen ab 14.12.2015 möglich

onleihe 

Ausblick 2016

- Planung eines Kooperationsprojektes mehrerer bergischer Bibliotheken (mit 80%iger Landesförderung) 2016:
„Willkommen in Bibliotheken - Unterstützung von Lese- und Sprachförderung für Flüchtlinge“

Ausblick – 2

- Planung: Fragebogen zur Kundenzufriedenheit
- Intensivierung der Kooperation mit der Löwen-Grundschule
- Verdunkelungsmöglichkeit im OG für z.B. Bilderbuchkino
- Einrichtung eines Erzählcafés (2016)
(großer, runder Tisch – Spende Freundeskreis)
- Fotoausstellung mit Herrn Bäcker (2016)

IT an den Hückeswagener Schulen

Kooperation zwischen der Schloss-Stadt Hückeswagen, der Firma Pflitsch und anderen Unternehmen zur Verbesserung der Informationstechnischen Ausstattung der Hückeswagener Schulen

Axel Saeger und Annette Binder

Situation an ...

- der Realschule Hückeswagen



- Ausstattung grundsätzlich sehr gut
- Wunschserverlösung bereits vorhanden
- Guter Support durch Fachlehrer
- Wunsch nach Ausstattung weiterer Unterrichtsräume mit Beamer, Leinwänden und Laptops



Situation an ...

- der Hauptschule Hückeswagen

- Ausstattung durch Schule verwaltet
- Kaum Supportnotwendigkeit durch die Stadt, da guter Support durch Schule und externe Fachfirma
- Zukunft der Hauptschule von demografischer Entwicklung abhängig
- Interneträume benötigen neue PCs, Ausstattung mit Beamern und Smartboards wird gewünscht



11.11.2015

3

Situation an ...

- der Erich Kästner Schule

- Ausstattung gut
- Keine Serverlösung
- Betreuung zurzeit durch Lehrer gut
- Voraussichtlich entsteht Handlungsbedarf durch die Neustrukturierung der Förderschulen im Nordkreis



11.11.2015

4

Situation an ...

- der Gemeinschaftsgrundschule Wiehagen



- Ausstattung relativ gut
- Keine Serverlösung
- Support verbesserungswürdig, da Betreuung durch fachfremde, aber engagierte Lehrerin
- Handlungsbedarf Priorität 2



11.11.2015

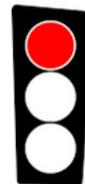
5

Situation an ...

- der Löwen-Grundschule



- Ausstattung nicht homogen und stark veraltet
- Keine Serverlösung
- Support verbesserungswürdig, da Betreuung durch fachfremde, allerdings sehr engagierte Lehrerin
- Zusätzliche Problematik durch zwei Standorte
- Handlungsbedarf Priorität 1



11.11.2015

6

Plan für 2016 ...

Der Kauf der Serverlösung logodidact für die Löwen-Grundschule ist im Budget der Stadt Hückeswagen für 2016 enthalten.

Dies könnten die Firmen durch Einrichtung eines EDV-Raumes unterstützen.

Anschaffung von 15 Laptops (i3, 4GB Ram, mit SSD 120GB) geplant, mit logodidact Jahreslizenzen à € 37,50 pro Client

Access Point	€ 8.000,-
2 USB Sicherungsplatten 4 TB	€ 150,-
Laserdrucker & Toner	€ 300,-
Sonstiges	€ 400,-
	€ 150,-

Weitere Rechner und Lizenzen wären durchaus sinnvoll, sollten sich weitere Sponsoren finden.

€ 9.000,-
=====

11.11.2015

7

Plan für 2017 ...

Der Kauf der Serverlösung logodidact für die GGS Wiehagen ist im Budget der Stadt Hückeswagen für 2017 enthalten.

Dies könnten die Firmen ebenfalls durch Einrichtung eines EDV-Raumes unterstützen.

Weitere 15 Laptops (i3, 4GB Ram, mit SSD 120GB) müssten angeschafft werden, mit logodidact Jahreslizenzen à € 37,50 pro Client

Client	€ 8.000,-
2 USB Sicherungsplatten 4 TB	€ 300,-
Laserdrucker & Toner	€ 400,-
Verlängerung der Jahreslizenzen Löwen-Grundschule	€ 150,-
Sonstiges	€ 150,-

Weitere Rechner und Lizenzen wären durchaus sinnvoll, sollten sich weitere Sponsoren finden.

€ 9.000,-
=====

11.11.2015

8

Plan für 2017 + ...

Ab 2017 sollten zusätzlich die weiterführenden Schulen (inklusive Förderschule) unterstützt werden. Hier besteht weiterer Bedarf für die Anschaffung von Smartboards oder die Einrichtung einer Laptopklasse. Hier sind die Bedarfe höher als in den Grundschulen.

Anschaffung von 20 -25 Laptops (nach heutigem Stand: i3, 4GB Ram, 120 GB SSD)

€ 13.000,-

=====

Die Einführung von logodidact, weitere Rechner und Lizenzen wären durchaus sinnvoll, sollten sich weitere Sponsoren finden.

11.11.2015

9

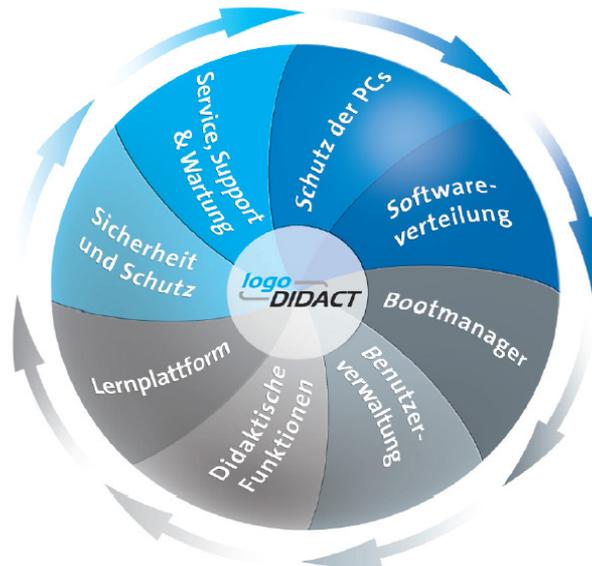
Erläuterungen

- Wir würden mit der Durchführung der voranstehenden Maßnahmen einen großen Schritt zur Vereinheitlichung der IT Landschaft der Hückeswagener Schulen machen, ohne uns in die pädagogische Arbeit der Schulen einzumischen.
- Auch im Hinblick auf Shared Services Wipperfürth-Hückeswagen wäre es ein richtiger Schritt, denn das System Logodidact läuft nicht nur an der Hückeswagener Realschule, sondern auch schon in einer der Wipperfürther Schulen.
- Man würde also eine breite Wissensbasis und viele Experten für diese Software bekommen, die sich gegenseitig unterstützen könnten.
- Die weiterführenden Schulen haben bereits besser strukturierte IT-Landschaften, jedoch besteht auch hier Verbesserungsbedarf.

11.11.2015

10

Logodidact...



11.11.2015

11

Logodidact...

Systemanpassungen vollautomatisiert und ohne Neustart für:

Folgende Aufgaben werden von **Rembo/mySHN*** direkt nach dem Klonen vollautomatisiert und ohne Neustart erledigt:

- Hostname und NetBios-Name setzen, Loginname setzen (optional)
- SIDs generieren
- Computer-Accounts auf Domänenserver (Windows & Samba) erzeugen
- **NEU:** Noch einfachere Active Directory Integration
- Abgleich von Kennwörtern für Computer-Accounts (Windows & Samba)
- **NEU:** Drucker noch einfacher dynamisch einbinden sowie ein-/ausblenden
- Umgebungsvariablen setzen, Standarddrucker setzen
- beliebige Parameter in der Windows Registry setzen (Nachbildung jeder Gruppensichtlinie möglich)

Bootmanager

Mit dem Bootmanager legen Sie fest, welche Systeme Sie auf einzelne Rechner oder Rechnergruppen in die jeweiligen Partitionen laden.

- Beliebig viele Betriebssysteme parallel (auch gleiche Betriebssysteme)
- Ein-/Ausblenden von einzelnen Systemen
- Kennwortschutz für Systeme, Ein-/Ausblenden des Bootmanagers
- Autostart eines Systems

Partitionsmanager

Sie erstellen, vergrößern, verkleinern oder verschieben Partitionen und Systeme von zentraler Stelle aus für einzelne Clients oder ganze Gruppen.

- Unterstützung von FAT12, FAT16, FAT32, NTFS, EXT2, EXT3, LINUX-SWAP
- Dynamisches Ein-/Ausblenden von Partitionen
- **NEU:** Priorisierte Cache-Partitionen, die unnötige Downloads bei der Unpartitionierung verhindern
- Beliebig viele primäre Partitionen parallel
- Abschottung der Partitionen und Systeme voneinander
- Gemeinsame Partitionen, Partitionen ohne Selbstheilung

Hostmanager

Die **mySHN* Gruppenverwaltung** erlaubt Ihnen, von jedem Client oder von zentraler Stelle aus, das Startverhalten sämtlicher Rechner, einzelner Rechner oder von Rechnergruppen zu steuern.

- Wake On LAN (WOL), Remote Shutdown
- **NEU:** WOL jetzt auch von der **mySHN* ManagementConsole** aus

Auto-Sync (vollautomatisierte Selbstheilung beim Starten)

- Auto-Lokal (keine Selbstheilung beim Starten)
- Ein-/Ausblenden von Systemen
- Imageauswahl
- Rollback auf beliebige Images

Imagemanager

Sie erzeugen und verteilen Images für jedes Betriebssystem und jede Software auf einfachste Weise über eine leicht zu bedienende grafische Benutzeroberfläche.

- Client-Server-Imaging über PXE-Standard
- Imagerzeugung für Rechnergruppen, einzelne PCs und Benutzerverwaltung
- **NEU:** Offline-Imaging für die Erzeugung neuer Images, ohne dass der PC an ein Netzwerk angeschlossen ist
- Vollautomatisierte Imageverteilung für Rechnergruppen, einzelne PCs oder Benutzer
- Inkrementelle Images
- **NEU:** Ausnahme-Verzeichnisse, die bei der Selbstheilung nicht überschrieben werden
- Dateistrukturbasiertes Imaging
- Sicherung/Rücksicherung des Bootsektors
- Lokales Caching von Images
- Multicast-Transfer
- Zentrale Imagezuweisung über die **mySHN* ManagementConsole**
- Offline-Modus (Selbstheilung, ohne dass der PC an ein Netzwerk angeschlossen ist)
- Vorkonfigurierte und anpassbare Dateifilter für Betriebssysteme

Fehlermanagement

- Schutz vor Anwendungsfehlern und Viren
- Schutz vor Festplattenausfall
- Frühindikation von Hardwarefehlern
- Differenzierung von Software- und Hardwarefehlern
- **NEU:** Eingebaute Diagnosefunktionen für Arbeitsspeicher und Festplatten
- Vollautomatische Selbstheilung in Sekunden

Softwareverteilung

- Softwareverteilung für Windows Vista, Windows XP, Windows 2000, Windows NT, Windows 9x, DOS, Linux
- **NEU:** Unterstützung für Windows 7
- Inkrementelle, sekundenschnelle Verteilung
- Softwareverteilung für Benutzer, Rechner und Rechner-Gruppen
- Dateiverteilung

11.11.2015

12

WEBLINKS der Vereine

Informationen zu den einzelnen Sportangeboten finden Sie auch auf den jeweiligen Homepages der Vereine oder der Homepage des SSV.

ASV keine Homepage - Tel.: 02192 / 4119

ATV www.atv-hueckeswagen.de

DLRG hueckeswagen.dlrg.de

FC 04 www.fc-hueckeswagen.de

GC Dreibäumen www.dreibaeumen.de

GFH www.gefaehrdetenhilfe.de

HTC 73 www.htc73.de

IGF www.buergerbad-hueckeswagen.de

JC Mifune www.jc-mifune.de

LG Hückeswagen www.laufgruppe-hueckeswagen.de

PC 04 www.pc04-hueckeswagen.de

PSG www.zucht-reiterhof-tabak.de

RBS www.rbs-hueckeswagen.de

RSV 09 www.rsv1909.de

Ruf keine Homepage - Tel.: 02192 / 83388

Schachverein www.schachfreunde-hueckeswagen85ev.de

Schützenverein www.schuetzen-hw.de

TBH www.tb-hueckeswagen.de

TC Blau-Rot keine Homepage - Tel.: 02192 / 5450

TVW www.tv-winterhagen.de

DER STADTSPORTVERBAND

KONTAKT:

Stadtsportverband Hückeswagen e.V.
Köln Str. 2
42499 Hückeswagen

Tel.: 02192 / 4768

BÜROZEITEN:

Dienstags:
von 09.00 bis 11.00 Uhr

Samstags:
von 11.00 bis 12.00 Uhr



Wer sponsert deinen Verein?
Sparkasse – mehr als eine Bank.



Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. **Wir sind der Sportförderer Nr. 1 vor Ort.** Deine Sparkasse engagiert sich für eine sportliche Region, die lebendig, vielfältig und erfolgreich bleibt. Das ist gut für die Menschen.

Sparkassen - Tribüne Sparkasse.

SPORT in HÜCKESWAGEN



SSV Hückeswagen - wir bewegen Menschen

www.stadtsportverband-hueckeswagen.de



Partner des
Stadtsportverbandes

